

Regionaljournal Steiermark

Pkw kollidierte mit Lkw-Anhänger in Wörschach

Dienstagfrüh kam es zu einer Kollision zwischen einem Pkw und einem Lkw-Anhänger. Dabei wurde die 55-jährige Pkw-Lenkerin schwer verletzt.

Gegen 5:30 Uhr war eine 55-Jährige aus dem Bezirk Liezen mit ihrem Pkw auf der Ennstal Straße B 320 in Wörschach in Fahrtrichtung Gröbming unterwegs. Aus bislang unbekannter Ursache geriet sie ins Schleudern und kollidierte mit dem Anhänger eines Lkw, gelenkt von einem 63-jährigen Ungarn, der in entgegengesetzter Fahrtrichtung unterwegs war. In der Folge prallte der Pkw gegen die Leitschiene und gegen eine hölzerne Lärmschutzwand. Danach wurde das Fahrzeug auf die Fahrbahn zurückgeschleudert und kam schließlich auf der Gegenfahrbahn zum Stillstand. Nachdem unzählige Fahrzeuge die Unfallstelle ohne anzuhalten passiert hatten, blieben zwei unbeteiligte Fahrzeuglenker stehen und versuchten die eingeklemmte Frau mittels Brecheisen aus dem Fahrzeug zu befreien, was jedoch nicht gelang.

Die Feuerwehren Wörschach und Stainach, im Einsatz mit 30 Kräften und fünf Fahrzeugen, befreiten die schwer verletzte Frau aus dem total beschädigten Fahrzeug.

Nach der Erstversorgung wurde die 55-Jährige vom Notarzthubschrauber C 14 ins UKH Salzburg geflogen. Der Lkw-Lenker blieb unverletzt.
Die B 320 war an der Unfallörtlichkeit für die Dauer von rund drei Stunden für den gesamten Verkehr gesperrt.
Im Einsatz standen die Polizei, die Feuerwehren Wörschach und Stainach, das Rote Kreuz samt Notarzt sowie der Notarzthubschrauber C 14.